

PRESSEMITTEILUNG

Schornsteinfegerinnung M-V wird Mitglied in der Umweltallianz M-V

UM

Die Schornsteinfegerinnung Mecklenburg-Vorpommern wünschte Umweltminister Prof. Dr. Wolfgang Methling heute (1. Februar 2006) in Schwerin nicht nur viel Glück für das Jahr 2006, sondern trat – stellvertretend für die 152 Schornsteinfeger der Innung – der Umweltallianz Mecklenburg-Vorpommern bei. Die Schornsteinfegerinnung M-V ist im fünften Jahr des Bestehens der Umweltallianz M-V das 20. Mitglied.

Schwerin, 01.02..2006

Nummer: 016/06

Umweltminister Methling: „Ich freue mich, einen weiteren engagierten Mitstreiter in der Umweltallianz begrüßen zu können, der für eine umweltverträgliche Wirtschaftsentwicklung in Mecklenburg-Vorpommern eintritt. Die Mitgliedsunternehmen der Umweltallianz beweisen, dass sich umweltverträgliches Wirtschaften lohnt und auch bezahlbar ist.“

„Für die Schornsteinfeger gehören neben dem gesetzlichen Auftrag der Feuersicherheit (Betriebs- und Brandsicherheit), Umwelt- und Klimaschutz, Ressourcenschonung und Gesundheitsschutz zu ihren obersten Zielen“, sagte Landesinnungsmeister Ingo Ziola. „Daher ist es für uns nur konsequent, diese Ziele auch im Rahmen eines Umweltmanagementsystems in unserer Innung und in den einzelnen Betrieben zu verankern.“

Im Gespräch mit den Vertretern der Schornsteinfegerinnung ging Umweltminister Methling unter anderem auf den im Januar 2002 geschlossenen Vertrag ein, der die Durchführung von 1.000 Energiesparberatungen und die Erfassung von Solaranlagen in Mecklenburg-Vorpommern durch die Schornsteinfeger beinhaltet. Eine Erfolgskontrolle zu den Beratungen wurde 2004/2005 vorgenommen. Zwischen Januar 2002 und Dezember 2003 haben die Schornsteinfeger 1.055 Energiesparberatungen bei privaten Hauseigentümern durchgeführt. Hauptsächlich wurden freistehende Ein- und Zweifamilienhäuser beraten, wovon 80 Prozent vor 1983 errichtet wurden. Den Bewohnern wurde insbesondere die Dämmung zum Dach, des obersten Geschosses, der Außenwand und des Kellers empfohlen. Im Ergebnis der Beratungen durch die Schornsteinfeger wurden ca. 200 Gebäude energetisch modernisiert. Die ausgelösten Gesamtinvestitionen beliefen sich auf ca. 2,2 Millionen Euro. Von den Befragten gaben 60 Prozent an, dass sie in den nächsten fünf Jahre Maßnahmen umsetzen wollen. Großes Interesse besteht bei den

Umweltministerium
Mecklenburg-Vorpommern
Schlossstrasse 6-8
19053 Schwerin
Telefon: 0385 588-8003
Telefax: 0385 588-8990
E-Mail: pressestelle@um.mv-regierung.de
Internet: www.um.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Ilona Stadler

Hauseigentümern an der Holznutzung, insbesondere seit dem vergangenen Jahr. So wurden 2005 landesweit mehr als 5.000 Kamine bzw. Kaminöfen errichtet.

Von den 313.000 Gebäuden, die durch die Schornsteinfeger betreut werden, konnten 1.480 Solaranlagen erfasst werden. Dabei handelt es sich um 1.220 solarthermische Anlagen, 112 Photovoltaikanlagen und 148 Wärmepumpen.

Umweltminister Methling wertete den Vertrag über die Energieanschlussberatungen als „vollen Erfolg – ökologisch, ökonomisch und im Sinne der Devise, Umwelt schafft Arbeit“. Umweltministerium und Schornsteinfegerinnung kamen überein, die Aktion in modifizierter Form weiterzuführen.

Die Schornsteinfegerinnung und ihre Schornsteinfeger sind bundesweit nach ISO 14 001 zertifiziert. Damit ist die Voraussetzung für die Aufnahme in die Umweltallianz M-V erfüllt. Die Schornsteinfegerinnung wird ihren Schornsteinfegeern eine Kopie der Teilnahmeurkunde an der Umweltallianz M-V übergeben, damit diese auch nach außen ihr Umweltengagement dokumentieren können.

In der im August 2001 gebildeten Umweltallianz Mecklenburg-Vorpommern sind namhafte umweltorientierte Unternehmen des Landes, die Industrie- und Handelskammern, die Vereinigung der Unternehmensverbände, die Handwerkskammern sowie das Umwelt- und das Wirtschaftsministerium M-V vertreten.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.umweltallianz-mv.de abrufbar.